

# Die Schöne UND DAS BIEST

[ 1967 FORD MUSTANG „PLAYMATE PINK“  
& 1965 FORD MUSTANG „RAVEN“ ]



Text: Marion Kattler-Vetter  
Fotos: Dieter Rebmann – Rebmann Photography  
[www.dieterrebmann.de](http://www.dieterrebmann.de)

DASS EIN MUSTANG IN SCHRÄGEM PINK AUFTRITT, IST VIELLEICHT NICHT GERADE GESCHMACKSSICHER, ABER DURCHAUS NICHT UNGEWÖHNLICH. UND DASS DER DUSTERE KUMPEL DANEBEN IN RABENSCHWARZ PERFORMT, EINT IHN MIT TAUSENDEN ANDERER STANGS. DIE BEIDEN PONYS SIND TROTZDEM GANZ UND GAR NICHT ALLTÄGLICH: ES SIND SELTENE ORIGINALE, DIE IHREN SAMMLERWERT EINER SPECIAL ORDER ZU VERDANKEN HABEN



# NEIN,

das Bonbon-Pony ist nicht einfach irgend ein rosa Mustang. Kein schön gemachter Restomod mit einer der pinken Standard-Lackierungen, die es von 1965 bis 1972 gab. Er trägt nicht die Farbe „dusk rose“, die damals vor allem junge Damen entzückte, die von Papa zum College-Abschluss ein Pony bekamen. Der Mustang von Old Rockets im sonnigen Kalifornien erstrahlt in „Playmate Pink“, zuweilen auch als „Playboy Pink“ bezeichnet, was in etwa die Richtung vorgibt. Und er ist eine absolute Rarität. Nicht einmal auf amerikanischen Auktionen ist der 67er in dieser speziellen Konstellation zu finden, geschweige denn außerhalb der USA. Es wird gemunkelt dass nur vier Exemplare in „Playmate Pink“ geordert wurden, wo die anderen drei geblieben sind weiß keiner. Der Sammlerwert liegt sehr weit über dem „normaler“ Ponys, denn das Playmate ist nachgewiesenermaßen ein echtes Original, ein Collector Car mit nur zwei Vorbesitzern. Sie wollen wetten? Sie dürfen: Der erste Briefeintrag lautet natürlich auf eine Frau! 42 Jahre lang, bis 2009, befand sich das schnuckelige Playmate im Besitz der Lady, die mit ihrer Special Order seinerzeit Mut und Klasse bewies. 2010 gab sie ihre in Würde gealterte Beauty an einen Sammler, der die Gelegenheit ohne zu zögern beim Schopf packte. Er gönnte dem Mustang eine gründliche Restaurierung, lackiert wurde natürlich wieder in der seltenen Originalfarbe.

Das pinke Pony ist in Kalifornien sehr bekannt und hat eine steile Karriere hinter sich. Als Werbeträger für einschlägige Charities wie „The Pink Project“ oder „Pink License Plates“ tourte das Playmate kreuz und quer durch die Staaten und war auch häufiger Gast bei besonderen Treffen wie dem „Palos Verdes Concours d'Elegance“. Nun ist die Lady bereit für ihre dritte Liaison. Ina Fischer von Old Rockets hat die Ehre, einen neuen Besitzer für das Sammlerstück ausfindig zu machen. Ob in den USA oder in der Alten Welt spielt keine Rolle. Es gilt „Platz vor Preis“, wie man in Pferdekreisen zu sagen pflegt: Hauptsache, dem pinken Pony geht's gut.

## QUAL DER WAHL: PINK OR BLACK

Auch der schwarze Mustang hat eine besondere Geschichte. Erstmals in Freiheit entlassen am 17. Juli 1965 in Kalifornien, steht er mit Black Plate heute noch so da, wie er gebaut wurde. Original „Raven Black“, Farbcode A, original Rally Pac und nachweisbar nur drei Besitzer. Auch im gepflegten Innenraum wurde alles original belassen: Black in Black, allein ein paar Chromakzente setzen

Glanzlichter auf. Der erste Käufer besaß das Pony genau acht Monate, der nächste hat ihn sein Leben lang gehütet, danach wurde er in Sammlerhände gegeben. Der Mustang hat das Werk mit einem 289-cui-V8 und 225 PS verlassen. Bei diesem Mustang macht das 4-Gang Schaltgetriebe in Verbindung mit der höheren Motorleistung einen Mordsspaß, das Pony lässt sich schnell und sportlich dirigieren. Der Motor springt sofort an, läuft rund und gesund, der Tachostand von 64.879 Meilen nach 56 Jahren spricht für pflegliche Haltung. Auch das rabenschwarze Pony kennt die Welt der Schönen und Reichen, zuletzt stand er stolz am Loch 18 auf dem Golfplatz in Pebble Beach. Wer dort beim „Concours d'Élegance“, dem berühmtesten Schaulauf hochwertiger klassischer Automobile aufschlagen darf, kann sich schon was darauf

einbilden, nur ganz besondere Ponys schaffen das. Nun ist auch Black Beauty ist auf der Suche nach einem neuen Stall. Ina Fischer wird sich sehr genau anschauen, in welche Hände das seltene Sammlerstück kommt. „Nach L.A. muss man deshalb nicht kommen“, betont die deutsche Ansprechpartnerin von Old Rockets, „inzwischen haben wir auch einen `Secret Showroom´ in Ludwigsburg, wo wir schlüsselfertige US-Klassiker für unsere Kunden bereithalten. Unsere US-Niederlassung mit großem Fahrzeugbestand dient als Stützpunkt für Direktimporte. So sind wir die richtigen Partner für Fahrzeugsuche, Besichtigung, Kaufabwicklung, Transport und Verschiffung in alle Welt.“ Bleibt also nur noch, eine Entscheidung zu treffen. Playmate? Macho? Oder was ganz anderes? Sie sind dran ...

#### TECHNISCHE DATEN

### Ford Mustang „Playmate Pink“

<b>Baujahr</b>	1967
<b>Motor</b>	V8
<b>Hubraum</b>	4.728 cm³ (289 cui)
<b>Leistung</b>	168 kW (225 PS)
<b>Max. Drehm.</b>	414 Nm bei 4.800/min
<b>Getriebe</b>	Dreistufen-Aut.
<b>Antrieb</b>	Hinterräder
<b>L/B/H in mm</b>	4.613/1.732/1.340
<b>Gewicht</b>	1.435 kg
<b>Beschleunigung</b>	0-100 km/h: 10,6s
<b>Top-Speed</b>	185 km/h
<b>Preis/Wert</b>	Preis auf Anfrage



#### TECHNISCHE DATEN

### Ford Mustang „Black Raven“

<b>Baujahr</b>	1965
<b>Motor</b>	V8
<b>Hubraum</b>	4.728 cm³ (289 cui)
<b>Leistung</b>	154 kW (210 PS)
<b>Max. Drehm.</b>	407 Nm bei 2.900/min
<b>Getriebe</b>	4-Gg. manuell
<b>Antrieb</b>	Hinterräder
<b>L/B/H in mm</b>	4.611 x 1.979 x 1.206
<b>Gewicht</b>	1.330 k
<b>Beschleunigung</b>	0-100 km/h: 9,2s
<b>Top-Speed</b>	190 km/h
<b>Preis/Wert</b>	Preis auf Anfrage

